Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 22.03.2024)

Edition: Freitag, 22.03.2024

Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de

---

Howdy.

Diese Woche Mittwoch war ein ganz besonderer Tag: Die **Tagundnachtgleiche**. Und weißt du, was ich daran so schön finde: Das gilt an jedem Ort der Erde.

Die Sonne geht an diesen Tagen überall auf der Erde fast genau im Osten auf und im Westen unter. Ist das nicht wunderbar **verbindend** unter uns Menschen? ?

Es gibt Völker auf der Erde, die feiern diesen Tag. Das habe ich auch etwas gemacht, mit einem kleinen Feuerchen und noch weiteren Dingen.

Aber nun los nach dem Plan:

Fertigkeit ? – **I**nteressant ? – **A**usrüstung ? – **B**ild ??

Fertigkeit:

Stell dir vor, du öffnest deine Augen und – zack! – bist du mitten in einem Abenteuer.

Nein, ich spreche nicht von deinem neuesten Handyspiel oder dem Instagram-Feed, der dich in ferne Länder entführt.

Ich rede von **Mikroabenteuern**, kleinen, aber feinen Ausflügen ins Echte, die direkt vor deiner Haustür beginnen.

Klingt verrückt? Ist es auch – verrückt gut!

Warum Mikroabenteuer? Weil du nicht nach Neuseeland fliegen musst, um Abenteuer zu erleben.

Weil du das Prickeln der Natur spüren kannst, ohne dafür Urlaub nehmen zu müssen.

Und weil, seien wir ehrlich, das echte Leben keine Batterie braucht.

Für wen?

Denkst du, Mikroabenteuer sind nur Kinderkram?

Falsch gedacht!

Ob du nun kleinere Menschen an deiner Seite hast oder nicht, es geht darum, das innere Kind in dir zu wecken.

Ja, auch du, der du glaubst, zu alt für "solchen Kram" zu sein. Wir sind alle Kinder – einige von uns haben nur schon etwas mehr Lebenserfahrung.

Mir hat mal jemand einen interessanten Satz gesagt, auf meine Aussagen hin "Ich bin doch kein Kind".

Die Person sagte:

Du bist immer ein Kind. Du hast doch Eltern. Dessen Kind bist du.

Wir sind also alle Kinder.

Was bringen Mikroabenteuer?

- Digital Detox – Eine Pause von Bildschirmen und eine Chance, echte Verbindungen zu knüpfen, mit Menschen und mit der Natur.

- Kreativität und Spiel – Entdecke, sammle, verstecke, renne, lache, singe oder lieg einfach mal im Gras. Lass deiner Kreativität freien Lauf!
- Einfache Umsetzung – Spontaneität ist der Schlüssel. Keine langen Planungen, einfach machen.

Jetzt fragst du dich vielleicht: "Und wie soll ich das anstellen?"

Keine Sorge, ich hab da was für dich.

100 Ideen für Mikroabenteuer, die ich auf meinen Streifzügen durch die Wildnis und durchs Leben gesammelt habe.

Einfache, aber auch besondere Ideen, die dein Leben mit Freude, Überraschung und einem Hauch von Abenteuer füllen werden.

? **Entdecke hier 100 Ideen für Mikroabenteuer**

Und denk dran: Das Abenteuer wartet nicht auf dich, es ist schon da – direkt vor deiner Tür.

Interessant:

Auf der Jagd nach dem perfekten Feuerstarter? Vergiss Supermarkt-Anzünder!

Ich zeige dir, wie du im Wald den ultimativen Schatz findest: Kienspan, direkt von der Kiefer.

Aber nicht irgendwelche kleinen Krümel – wir reden von massiven, harzgetränkten Goldstücken!

Hier knacken wir das Geheimnis:

- Zielort: Alte Kiefernwälder sind deine Goldgrube.
- Suche nach dem Glanz: Harzige Kiefernwurzeln sind deine Zielscheibe.
- Nach dem Sturm: Umgefallene Bäume sind wahre Kienspan-Paradiese.

Ein Pro-Tipp: Respektiere den Wald; nimm, was du brauchst, und nicht mehr.

Bereit, deine Zunder-Such-Skills auf ein neues Level zu heben?

Klick auf das Video und entdecke, wie und wo du die größten Kienspan-Stücke findest. Perfekt für jedes Bushcraft- und Survival-Herz. ?

Ausrüstung:

Obwohl ich zugegebenermaßen kein großer Fan von Survival-Messern bin, hat das Peltonen M95 Ranger Puukko meine Sichtweise ein wenig auf den Kopf gestellt.

Was mir sofort auffiel: Seine Schlichtheit.

Kein Schnickschnack, kein Überflüssiges – nur ein scharfes, gut ausbalanciertes Messer, das sich hervorragend zum Hacken eignet.

Es liegt gut in der Hand, fühlt sich robust an und macht jeden Schnitt mit einer Leichtigkeit, die man von einem Werkzeug dieser Klasse erwartet.

Preislich liegt das Peltonen M95 Ranger Puukko im angenehmen Mittelfeld. Es ist weder unverschämt teuer noch verdächtig billig – ein fairer Preis für ein Messer.

In den kommenden Monaten werde ich dieses Messer noch genauer unter die Lupe nehmen, aber eines kann ich schon jetzt sagen: Ich mag es, auch wenn es nicht mein täglicher Begleiter wird.

? **Entdecke hier meinen ersten Eindruck zum Peltonen M95 Ranger Puukko**

Bild:

Holzlocken-Schnitzerei: Ein Abenteuer mit jedem Schnitt! ??

Zwischen verschiedenen Messern und Schnitztechniken finde ich mich in einem Wald voller Lernmomente.

Mal sehen, wie das Feuer heute auf meine Kunststücke reagiert – es ist immer eine Überraschung! ?

Wie klappen bei dir die Feathersticks?

Ok ok, der Frühling kommt bei mir. Der riesige Ahorn gegenüber unserer Wohnung treibt aus. Ein fantastisches Schauspiel. Ich kann jeden Morgen sehen, wie das satte Grün immer näher kommt. ?

Wilde Grüße, Martin

P. S.

*Ich lade dich ein, Teil unserer lebendigen **Wildimpuls-Gemeinschaft** zu werden, die gemeinsam lernt, wächst und die Natur erlebt.*

Werde auch du Teil von Wildimpuls und entdecke, was es bedeutet, mit der Natur im Einklang zu sein.

Wir freuen uns auf dich!

? ***Anmeldung nur noch bis 7.4.2024 möglich!***

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt

Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine 35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks, um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner "Über mich"-Seite.

Besuche ihn auf seiner Website https://survival-kompass.de